

KEINE GEWALT GEGEN EINSATZKRÄFTE



An alle die schon mal **HILFE** brauchten oder Angst haben, wenn Sie mal Hilfe brauchen, dass ihnen niemand hilft.

Was heute in einer zivilisierten Gesellschaft undenkbar sein sollte, passiert in Deutschland jeden Tag. **GEWALT** gegen Einsatzkräfte.

Aber was passiert den Einsatzkräften denn? Sie müssen verbale Gewalt aushalten wie Beleidigungen, Beschimpfungen und Bedrohungen. Ihnen werden körperliche Gewalttaten angetan. Sie werden getreten, geschupst, angerempelt, angespuckt oder geschlagen.

Dies passiert aber nicht nur Polizisten. **NEIN**, dies passiert auch immer mehr den freiwilligen und ehrenamtlichen Helfern wie Feuerwehrleuten, Rettungskräfte des roten Kreuzes, den Helfern vom THW und allen weiteren Einsatzkräfte die nur helfen wollen.

Das **PROBLEM**, die Statistik besagt, dass die Angriffe auf Einsatzkräfte immer mehr steigen. Dies wiederum führt dazu, dass vor allem immer weniger ehrenamtliche Rettungskräfte nicht mehr helfen wollen oder physisch nicht mehr helfen können. Dies passiert leider auch bei uns in unseren ländlichen Gebieten, wo wir auf viele freiwillige Ehrenämter angewiesen sind.

Die Politik kümmert sich schon um Strafverschärfung und Strafverfolgung von Angreifern.

ABER WAS KANNST DU TUN ... wenn du willst, dass dir auch weiterhin geholfen wird, dann ändere was.

Lasst die Einsatzkräfte Ihre Arbeit tun. Jede Störung kostet Zeit. Stell Dir mal vor, Du hättest einen Unfall oder Dein Haus brennt. Wärst Du nicht auch froh, die Einsatzkräfte würden Dir helfen. Denn Einsatzkräfte retten nicht nur Leben, sondern auch Sachgüter.

Sei respektvoll zu den Einsatzkräften. Sie sind es auch zu Dir! Auch wenn Du mal in einem Stau vor einem Unfall stehst. Die Einsatzkräfte haben ihn nicht verschuldet, versuchen ihn aber so schnell wie möglich wegzuräumen.

Erzählt anderen wie dir oder auch anderen geholfen wurde. Wenn Du mal die Chance hast, einer Einsatzkraft DANKE zu sagen, sage es Ihnen. Du wirst bemerken, es tut der Einsatzkraft gut und Dir.

Sei kein Feigling, hab Mut und steht zu den Einsatzkräften. Wir brauchen sie.

